

Smartmeter



Konfigurationsanleitung



Konfigurationsanleitung eCB1 Smartmeter Version: 1.3



Kontaktdaten

Hersteller: e	eCHARGE Hardy Barth GmbH	
L. 92	einbergs 2262 Bir	straße 14 gland-Schwend
Т	elefon:	+49 (0) 9666 188 00 50
Т	elefax:	+49 (0) 9666 188 00 31
V	Veb:	www.echarge.de
N	/lail:	<u>support@echarge.de</u>

HARDY BARTH emobilität

Inhaltsverzeichnis

Kontaktdaten	2
Allgemeine Informationen	4
Hinweis	4
Bedeutung der LED – Zustände	4
Reset-Funktion	4
Aufbau einer direkten LAN-Verbindung	5
Anklemmen der BUS-Verbindung zwischen Wallbox und eCB1	7
Erklärung der Weboberfläche (PV-Steuerung)	8
Konfiguration des eCB1-LR-PV (PV Steuerung)	10
Öffnen des Webinterfaces	10
Sprache und Region	11
Datum und Uhrzeit	11
Netzwerkeinstellungen	13
Hausanschluss	14
Ladeanschluss 1	18
Ladeanschluss 2	20
Ladeanschluss 3 und 4	21
Setup-Abschluss	22
Firmwareupdates	24
Wichtige Einstellungen für den Betrieb	25
Infos	28
Ladelog	29
Konfiguration des eCB1 LR MP+ (Messpunkt)	31
Öffnen des Webinterfaces	31
Sprache und Region	32
Datum und Uhrzeit	32
Netzwerkeinstellungen	34
Intern	35
Ladeanschluss 1	36
Setup-Abschluss	37
Gewährleistung / Garantie	38



Allgemeine Informationen

Hinweis

Um eine Verwechslung der verschiedenen Modelle zu vermeiden, beachten Sie die auf der Verpackung gekennzeichnete Variante des Geräts.

Das Gerät startet.

keine Verbindung

Verbindung aktiv

Netzwerkaktivität

Ein Firmware-Update läuft

Ein Fehler ist aufgetreten.

Bedeutung der LED – Zustände

Status-LED

- Grün leuchtend
- Grün langsam blinkend •
- Grün schnell blinkend •
- Rot oder orange leuchtend • oder blinkend

Netzwerk-LED

- Aus •
- **Grün Dauerlicht** .
- Grün blinkend •

Bus-LED

- Aus
- Grün
- Orange
- Rot

- Gerät noch nicht konfiguriert Verbindung in Ordnung
- Kein Gerät erkannt
- Busfehler

Reset-Funktion

Über die Reset-Taste können Sie die Netzwerkeinstellungen des ecB1 zurücksetzen oder das Gerät neu starten. Dabei ist die Dauer des Drucks wichtig.

Zurücksetzen auf Werkseinstellungen

Drücken Sie mit einem spitzen Gegenstand die **Reset-Taste** etwa 4 - 10 Sekunden.

Neustarten des eCB1

Drücken Sie mit einem spitzen Gegenstand die Reset-Taste etwa 1 - 3 Sekunden.





<u>Aufbau einer direkten</u> <u>LAN-Verbindung</u>

Schritt 1: Bauen Sie das eCB1 ein und schließen Sie es an die Stromversorgung an.

Schritt 2: Verbinden Sie das eCB1 mithilfe eines LAN-Kabels mit Ihrem Netzwerk und einem PC/Laptop (siehe Grafik).



Router

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass in Ihrem Netzwerk nur ein einziges unkonfiguriertes eCB1 angeschlossen ist, um Namenskollisionen zu vermeiden.

- 1. Starten Sie Ihren Browser
- 2. Rufen Sie in Ihrem Browser die URL "http://ecb1.local" auf (siehe untere Grafik).
- \rightarrow Die Benutzeroberfläche des eCB1 öffnet sich.

8 startpage - Google-Suche × +			
http://ecb1.loc	♦ Mttp://ecb1.local/		
Willkommen!	Willkommen!		
Sprache	Willkommen beim Setup Ihres eCB1 MP+		
Datum/Zeit			
Netzwerk	Weiter		
Hausanschluss			
Steckdose 1			
Setup abschließen			

Konfigurationsanleitung eCB1 Smartmeter Version: 1.3

Falls sich die Benutzeroberfläche nicht öffnet, überprüfen Sie bitte folgende Punkte:

1. Die Namensauflösung funktioniert nicht

Rufen Sie die Benutzeroberfläche über die aktuelle IP-Adresse des eCB1 auf. "(http://<IP>/)"

Rufen Sie dazu die Benutzeroberfläche des Routers auf und lesen Sie die IP-Adresse des eCB1 ab (siehe Anleitung des Routers).

Bei Windows XP/7/8: **Apple Bonjour**® installieren. Die Download-Links finden Sie unter www.apple.com.

Hinweis: Apple Bonjour® ist auch in Apple iTunes® enthalten. Alternativ kontaktieren Sie den Netzwerkadministrator.

2. Die Status-LED leuchtet nicht

Sollten die **Status-LED** des eCB1 nicht leuchten, signalisiert dies, dass das eCB1 nicht mit Strom versorgt ist.

Stellen Sie sicher, dass mindestens der Außenleiter L1 und der Neutralleiter N am eCB1 angeschlossen sind.

3. Die Status-LED leuchtet oder blinkt rot

Wenn die **Status-LED** rot leuchtet oder rot blinkt, liegt ein Fehler vor.

Starten Sie das eCB1 neu, indem Sie mit einem spitzen Gegenstand **Reset-Taste** etwa **1-3 Sekunden lang drücken**.

4. Die Netzwerk-LED leuchtet nicht

Das Netzwerkkabel ist nicht korrekt an den Netzwerkanschluss angeschlossen, wenn die Netzwerk-LED nicht leuchtet.

Stellen Sie sicher, dass beide Enden des Netzwerkkabels korrekt angeschlossen sind.

5. Das eCB1 wird im Netzwerk nicht gefunden

Dies bedeutet, dass das eCB1 sich nicht in demselben lokalen Netzwerk befindet. Verbinden Sie das eCB1 mit demselben Router/Switch, welcher auch mit Ihrem PC/Laptop verbunden ist

Wenn es dennoch nicht gefunden wird, setzen Sie die Netzwerkeinstellungen zurück. Zum Zurücksetzen drücken Sie mit einem spitzen Gegenstand die **Reset-Taste etwa 4 Sekunden bis 10 Sekunden.**





HARDY BARTH

Anklemmen der BUS-Verbindung zwischen Wallbox und eCB1

Hinweis: Dieser Schritt ist nur notwendig, falls Sie ein **externes eCB1-PV** in der Zuleitung zur Wallbox verbaut haben.



Bei der Variante <mark>cPµ1</mark> ist das eCB1 immer **extern** verbaut, bei der Variante cPH1 ist das eCB1 in der Regel intern verbaut.



Abb. 1: BUS-Klemmen auf eCB1



HARDY BARTH

Abb. 2: BUS-Klemmen in cPµ1

Drahtfarbe

Verdrahten Sie das eCB1-PV mit der Ladestation wie folgt:

- Klemmen Sie den blauen Draht (erster Steckplatz des eCB1) in Punkt 1.
- Klemmen Sie den braunen Draht (zweiter Steckplatz des eCB1) in Punkt 2.
- Klemmen Sie den schwarzen Draht (dritter Steckplatz des eCB1) in Punkt 3.
- Der letzte Klemmplatz des BUS-Steckers bleibt frei.





Erklärung der Weboberfläche (PV-Steuerung)



Aktuelle Ladekurven:

Zeigt in Form von Säulendiagrammen die Leistung am Hausanschluss sowie die Ladeströme der einzelnen Ladeanschlüsse je Phase (Livedaten) an. Zusätzlich wird eine Gesamtübersicht aller Ladeströme dargestellt.

Ladesteuerung:

,	Auto verbunden	Auto mit Ladestation verbunden (orange) / nicht verbunden (grau)
	Ladung starten	Ladung beginnen
	Ladung stoppen	Ladung beenden

Konfigurationsanleitung eCB1 Smartmeter Version: 1.3



Lademodi:

	ECO-Ladung	Gewährleistet eine Mindestladung durch PV-Anlage und Strom aus dem EVU-Netz, falls notwendig. Dies ist nur der Fall, wenn der Al-Modus deaktiviert ist.
	Al-Modus	Nur möglich bei ECO-Ladung aktiv (Eco-Ladung-Symbol farbig hinterlegt). Schaltet die Ladung bei PV-Überschuss ein und bei zu geringer PV-Leistung ab. Hierbei ist die Konfiguration "ECO Min-Max Ampere" ausschlaggebend.
9	Schnelle-Ladung	Es wird das Auto mit der maximal möglichen Ladeleistung geladen. Diese kann entweder durch die Ladestation oder durch das Elektroauto begrenzt sein.
۲	Manuelle-Ladung	In diesem Modus können Sie den Ladestrom manuell in 1A- Schritten einstellen.



Konfiguration des eCB1-LR-PV (PV Steuerung)

Öffnen des Webinterfaces

Öffnen Sie das Webinterface indem Sie die IP-Adresse des eCB1-PV in Ihrem Web-Browser eingeben.

Sollte zuvor kein anderes eCB1 konfiguriert oder sich im Netzwerk befinden, so kann das eCB1 PV erstmals auch mit <u>http://ecb1.local</u> angesprochen werden. Sollte die Namensauflösung nicht funktionieren, können Sie über die Weboberfläche Ihres Routers die jeweilige IP-Adresse ablesen.



Sollten mehrere eCB1 installiert sein (z.B eCB1-PV und eCB1-MP+), vergewissern Sie sich, dass Sie auf das von Ihnen gewünschte eCB1 zugreifen. Dies kann z.B. durch Eingabe der IP-Adresse an Stelle von <u>http://ecb1.local</u> sichergestellt werden.

Es erscheint folgende Startseite des Einrichtungsassistenten:

Willkommen!	Willkommen!
Sprache	Willkommen beim Setup Ihres eCB1 PV
Datum/Zeit	
Netzwerk	187-16
Hausanschluss	Weiter
Ladeanschluss 1	
Ladeanschluss 2	
Setup abschließen	

Klicken Sie auf **Weiter** und beginnen Sie mit der Konfiguration des eCB1-PV.



Sprache und Region

Hier können Sie Ihre

- Sprache,
- das Land indem die Ladestation verbaut ist und die
- entsprechende Zeitzone auswählen.

Willkommen!	Sprache	
Sprache	Deutsch	-
Datum/Zeit	Land	Ţ
Netzwerk	Deutschland	
Hausanschluss	Europa/Berlin	*
Ladeanschluss 1	7	347.14
Ladeanschluss 2	Zurück	Weiter
Setup abschließen		

Datum und Uhrzeit

Mit dem nächsten Klick auf Weiter erhalten Sie folgenden Ansicht:

Sprache	Datum und Uhrzeit
Datum/Zeit	Datum
Netzwerk	25.02.2021
Hausanschluss	Uhrzeit 08:33:44
Ladeanschluss 1	librait setzen
Ladeanschluss 2	Unizert setzen
Ladeanschluss 3	Zeitserver
Ladeanschluss 4	0.openwrt.pool.ntp.org
	NTP Server 2
	1.openwrt.pool.ntp.org
	Beim Start automatisch synchronisieren
	Uhrzeit per NTP setzen

In diesem Bereich können Sie das Datum und die Zeit entweder manuell einstellen oder automatisch über einen NTP Zeitserver einstellen lassen.



Manuelle Einstellung

Klicken Sie auf **Datum** und wählen Sie aus dem Kalender das gewünschte Datum aus. Anschließend klicken Sie auf **Uhrzeit** und geben die aktuelle Uhrzeit ein.

Die Stunden, Minuten und Sekunden sind durch einen Doppelpunkt zu trennen. Zum Schluss auf **Uhrzeit setzen** klicken. Das Datum und die Zeit werden so eingerichtet.

Automatische Einstellung

Die Felder "Datum" und "Uhrzeit" erfordern keine Eingabe.

In den Feldern "NTP Server 1" und "NTP Server 2" gibt es eine voreingestellte Internetadresse, welche Sie mit einem Zeitserver verbindet.

Mit den Klick auf "**Uhrzeit per NTP setzen**" speichern Sie diese Einstellungen. Sie können sich auch mit einem anderen Zeitserver verbinden lassen, müssen jedoch die Adresse manuell eintragen.

Ein Klick auf "**Zeit automatisch per NTP Servern synchronisieren**" bewirkt, dass nach jeder Unterbrechung (Strom, Netzwerk) die Zeit automatisch synchronisiert wird.



Netzwerkeinstellungen

Nach Abschluss der Datums- und Zeiteinstellungen, erhalten Sie folgenden Ansicht nach einem Klick auf **Weiter**:

Wenn Sie bei Protokoll "**DHCP**" auswählen:

Ihr DHCP-Server (z. B. Router) nimmt die weiteren Einstellungen automatisch vor.

Hier haben Sie keine weiteren Einstellmöglichkeiten, außer die Funktion der Vergabe eines **Hostnamen**. Bei Hostname sollten Sie einen eindeutigen für sich selbst sprechenden Namen eintragen.

In der Regel können Sie das Gerät dann auch über den eingetragenen Hostnamen ansprechen. In Auslieferung lautet dieser "**ecb1.local**".

Sprache	Protokoll
Datum/Zeit	DHCP *
Netzwerk	IP Adresse
Hausanschluss	127.0.0.1
Ladeanschluss 1	255.0.0.0
Ladeanschluss 2	Standardgateway
Ladeanschluss 3	
Ladeanschluss 4	DNS Server 1 0.0.0.0
	DNS Server 2
	Hostname
	eCB1

Sprache	Protokoll
Datum/Zeit	statisch
Netzwerk	IP Adresse
Hausanschluss	127.0.0.1
Ladaanadduur 1	Subnetzmaske
	255.0.0.0
Ladeanschluss 2	Standardgateway
Ladeanschluss 3	0.0.0.0
Ladeanschluss 4	DNS Server 1
	0.0.0.0
	DNS Server 2
	Hostname
	eCB1

Wenn	Sie	bei	Protokoll	"statisch"
auswäh	len:			

Tragen Sie die Netzwerkeinstellungen manuell ein.

Die genauen Informationen, welche in die Eingabefelder eingetragen werden müssen, erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.



Hausanschluss

Klicken Sie auf Weiter und es erscheint folgende Ansicht.

Sprache Datum/Zeit	Peripherie/Geräte Hausanschluss	
Netzwerk	Messpunkt	Gerätetyp / Hersteller
Hausanschluss		kein Messpunkt
Ladeanschluss 1		
Ladeanschluss 2		
Ladeanschluss 3		
Ladeanschluss 4		

Die Einstellungen, welche für den Hausanschluss eintragen werden müssen, unterscheiden sich je nach Wechselrichterhersteller.

FRONIUS

Voraussetzung: Fronius WR mit DM2 Karte + Fronius Smart Meter

Hausanschluss Me		Gerätetyp/Hersteller Fronius Messpunkt
		Bezeichnung Hausanschluss (frei wählbar)
	wesspunkt	SerienNr. Seriennummer Wechselrichter
		IP Adresse IP-Adresse Wechselrichter



Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse des Wechselrichters hinterlegt ist.

Klicken Sie auf Weiter, um in den nächsten Reiter zu gelangen.

Konfigurationsanleitung eCB1 Smartmeter Version: 1.3



KOSTAL

Voraussetzung: Kostal Piko IQ oder Plenticore+ mit KSME

Hausanschluss	Messpunkt	Gerätetyp/Hersteller Kostal Messpunkt
		Bezeichnung Hausanschluss (frei wählbar)
		IP Adresse IP-Adresse Wechselrichter
		Port Nr. 1502
		Bus ID 71

Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse des Wechselrichters hinterlegt ist. Überprüfen Sie zusätzlich, ob die Einstellung Modbus unter "Modbus RTU/Sunspec" im Kostal Portal des Wechselrichters aktiviert ist.

Klicken Sie auf **Weiter**, um in den nächsten Reiter zu gelangen.

SMA

Voraussetzung: SMA Energy Meter oder SMA Homemanager 2.0

Hausanschluss	Messpunkt	Gerätetyp/Hersteller SMA Energy Meter
		Bezeichnung Hausanschluss (frei wählbar)
		SerienNr. Seriennummer SMA Energy Meter

Klicken Sie auf **Weiter**, um in den nächsten Reiter zu gelangen.



RCT Power

Voraussetzung: RCT Power Inverter

Hausanschluss	Messpunkt	Gerätetyp/Hersteller RCT Power Messpunkt
		Bezeichnung Hausanschluss (frei wählbar)
		IP-Adresse IP-Adresse Wechselrichter

Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass die **IP-Adresse des Wechselrichters** hinterlegt ist.

Klicken Sie auf Weiter, um in den nächsten Reiter zu gelangen.

~(P	1	М	ЪΤ
eu	7 D	-	VI	-+

Hausanschluss		Gerätetyp/Hersteller weiteres eCB1
		Bezeichnung Hausanschluss (frei wählbar)
	Messpunkt	SerienNr. Seriennummer eCB1-MP+
		IP-Adresse IP-Adresse eCB1-MP+



1

Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass die **IP-Adresse des eCB1-MP+** hinterlegt ist und **nicht** die des eCB1-PV.

Klicken Sie auf Weiter, um in den nächsten Reiter zu gelangen.



Kein Messpunkt am Hausanschluss

Hausanschluss Messpunk	t <i>Gerätetyp/Hersteller</i> kein Messpunkt
------------------------	---

 (\mathbf{i})

Hinweis: Somit kann weder eine Photovoltaik geführte Ladung, noch eine Hausanschlussbegrenzung umgesetzt werden.

Klicken Sie auf Weiter, um in den nächsten Reiter zu gelangen.

Weitere Optionen

Sollte keine der oben genannten Optionen auf Ihr System zutreffen, gibt es folgende weitere Optionen zur Auswahl:

dieses eCB1	eCB1-LR PV ist am Hausanschluss verbaut
B-Control Energy	am Hausanschluss ist bereits ein B-Control Energy
Manager	Manager (EM 100, EM 210, EM 300) verbaut
Janitza UMG	am Hausanschluss ist ein Janitza UMG
Netzanalysator	Netzanalysator verbaut
KLEFR 6934 Meter	am Hausanschluss ist ein KLEFR Energy Meter verbaut
PHOENIX CONTACT	am Hausanschluss ist ein Phoenix Contact
Messpunkt	Messpunkt verbaut
Per Push passiv	Per http Post (via API Schnittstelle) aktualisierter
aktualisierter Messpunkt	Messpunkt

Klicken Sie auf Weiter, um in den nächsten Reiter zu gelangen.



Ladeanschluss 1

Sprache	Peripheri	e/Geräte
Datum/Zeit		s 1—
Netzwerk		Gerätetyp / Hersteller
Hausanschluss		dieses eCB1 *
Ladeanschluss 1	Messpunkt	Ladeanschluss 1
Ladeanschluss 2		SerienNr.
Ladeanschluss 3		
Ladeanschluss 4		Messung via Messwandler
		Gerätetyp / Hersteller Phoenix (RTU)
	EVCC	Bezeichnung evcc1
		Bus ID

Wählen Sie hier den Gerätetypen, der zur Strommessung in der Ladestation oder der Zuleitung zur Wallbox verbaut ist, aus.



Aktivieren Sie Messung via Messwandler **nur, wenn ein Messwandler installiert wurde**. Setzen Sie ein Häkchen auf das weiße Quadrat um die Funktion zu aktivieren. Im aktivierten Modus ist das Feld orange hinterlegt. Ein Messwandler wird nur dann benötigt, wenn die Zuleitung zum eCB1 größer ist als 63 A.



Sollte es sich um keine Sonderbauvariante handeln, können Sie die Einstellungen wie folgt vornehmen:

Ladeanschluss 1	Messpunkt ¹⁾	Gerätetyp/Hersteller dieses eCB1
		Bezeichnung Ladeanschluss 1 (frei wählbar)
		SerienNr. Wird automatisch ausgefüllt
	EVCC ²⁾	Gerätetyp/Hersteller Phoenix (RTU)
		Bezeichnung evcc1
		Bus ID 1

Einstellungen für cPµ1 und cPH1 (jeweils mit eCB1 intern oder extern):

Einstellungen für **cPµ1** und **cPH1** (*jeweils ohne eCB1*):

Ladeanschluss 1	Messpunkt ¹⁾	<i>Messpunkt</i> kein Messpunkt
	EVCC ²⁾	Gerätetyp/Hersteller Phoenix (RTU)
		Bezeichnung evcc1
		Bus ID 1

HARDY BARTH emobilität

Einstellungen für cPP1-2Txx:

Ladeanschluss 1	Messpunkt ¹⁾	Gerätetyp/Hersteller KLEFR 6934 Energy Meter
		Bezeichnung Socket links (frei wählbar)
		Bus ID 3
	EVCC ²⁾	Gerätetyp/Hersteller Phoenix (RTU)
		Bezeichnung evcc1
		Bus ID 1

Einstellungen für **cPP1-4Txx**:

Ladeanschluss 1	Messpunkt ¹⁾	Gerätetyp/Hersteller KLEFR 6934 Energy Meter		
		Bezeichnung Socket links 1(frei wählbar)		
		Bus ID 5		
	EVCC ²⁾	Gerätetyp/Hersteller Phoenix (RTU)		
		Bezeichnung evcc1		
		Bus ID 1		

¹⁾Hier wird der Gertätetyp zur Strommessung des Ladeanschlusses 1 angegeben ²⁾Hier wird der Charge-Controller des Ladeanschlusses 1 angegeben





Hinweis: Die Ladeanschlüsse 2 – 4 müssen nur dann definiert werden, wenn entsprechende Anschlüsse vorhanden sind (z.B. bei cPH1-2Txx , cPP1-2Txx oder cPP1-4Txx).

Ladeanschluss 2

Einstellungen für cPH1-2Txx und cPP1-2Txx:

Ladeanschluss 2	Messpunkt	Gerätetyp/Hersteller KLEFR 6934 Energy Meter		
		Bezeichnung Socket rechts 1 (frei wählbar)		
		Bus ID 4		
	EVCC	Gerätetyp/Hersteller Phoenix (RTU)		
		Bezeichnung evcc2		
		Bus ID 2		

Einstellungen für cPP1-4Txx:

Ladeanschluss 2	Messpunkt	Gerätetyp/Hersteller KLEFR 6934 Energy Meter		
		Bezeichnung Socket rechts (frei wählbar)		
		Bus ID 6		
	EVCC	Gerätetyp/Hersteller Phoenix (RTU)		
		Bezeichnung evcc2		
		Bus ID 2		



Ladeanschluss 3 und 4

Hinweis: Die Ladeanschlüsse 3 und 4 müssen nur bei der Variante cPP1-4T44 eingestellt werden.

Ladeanschluss 3	Messpunkt	Gerätetyp/Hersteller KLEFR 6934 Energy Meter		
		Bezeichnung Socket links 2 (frei wählbar)		
		Bus ID 7		
	EVCC	Gerätetyp/Hersteller Phoenix (RTU)		
		Bezeichnung evcc3		
		Bus ID 3		

Ladeanschluss 4	Messpunkt	Gerätetyp/Hersteller KLEFR 6934 Energy Meter		
		Bezeichnung Socket rechts 2 (frei wählbar)		
		Bus ID 8		
	EVCC	Gerätetyp/Hersteller Phoenix (RTU)		
		Bezeichnung evcc4		
		Bus ID 4		



Setup-Abschluss

Klicken Sie auf Setup abschließen.

Willkommen! Sprache Datum/Zeit	Setup abschließen Ihr Gerät wird jetzt fertig konfiguriert und die Dienste neu gestartet.		
Netzwerk	Zurück	Setup abschließen	
Hausanschluss			
Ladeanschluss 1			
Ladeanschluss 2			
Setup abschließen			

Das eCB1wird neu gestartet und übernimmt alle Einstellungen. Der Neustart kann bis zu 5 Minuten dauern. Sollte nach 5 Minuten noch keine Weboberfläche zu sehen sein, aktualisieren Sie bitte die Webseite.

eCB1 wird neu gestartet	



Nach erfolgreichen Abschluss des Neustarts wird Ihnen automatisch folgende Oberfläche angezeigt:



In **"Konfiguration**" \rightarrow **"Grundeinstellungen**" können Sie die bereits durchgeführten Einstellungen gegebenenfalls anpassen.

Steuerung	Werte	Ladelog	delog Konfiguration			
Infos	Einstellung	gen RFII	D-Tags	Firmwar	e-Update	Grundeinstellungen



Firmwareupdates

Unter dem Reiter "Firmware-Update" besteht die Möglichkeit die Firmware zu aktualisieren.

Infos	Einstellungen	Firmware-Update	Grundeinstellungen		
Firmwa	are-Datei				
Datei:	Durchsuchen Kei	ne Datei ausgewählt.			
Upda	ate				
	coinstellungen				
Gerä	te-Grundeinstellun	gen		Löschen	
Lade	log-Einträge			Löschen	
Netz	werk-Einstellungen			Auf Werk	seinstellungen zurücksetzen
Alle	Einstellungen und I	Daten		Auf Werk	seinstellungen zurücksetzen

Wir empfehlen die Durchführung von Firmenware Updates nur bei Auftreten von Hardware- oder Software-Störungen. Wenden Sie sich im Fehlerfall an den Support der eCharge Hardy Barth GmbH. Welche Firmware auf Ihrem eCB1 installiert ist, erfahren Sie auf S. 18. Hierbei ist die OS Version entscheidend.

Die E-Mail-Adresse lautet: support@echarge.de



Wichtige Einstellungen für den Betrieb

Infos	Einstellungen	Firmware-Update	Grundeinstellungen
Hausans 63 A	schluss	~	
Skalieru	ng MaxWert Leist	ungs-Chart 22 kW	
Skalieru Einei	ng Zeitspanne Leis [.] nhalb Minuten	tungs-Chart	
Skalieru	ng MaxWert Amp	-Charts 🛛 🗨 16 A	32 A
Fco-Min	-Max Ampere 6 - 3	32 Ampere	
Referen:	zwert Eco-Modus () Watt	
Logmod	us 💿 Aus 🤇	Ladungen 🛛 🗨 Lade	kurve
Zugang	für HTTP Authentif	izierung	
Benutze	rname		
Passwor	t		
		Passwo	ort anzeigen
Passwor	t-Bestätigung	Anwende	n

Hier sind <u>wichtige Einstellungen erforderlich</u>, um die Software an Ihre Infrastruktur anzupassen und einen optimalen Betrieb zu gewährleisten!! Diese werden automatisch gespeichert und sind somit aktiv. Es ist kein Neustart erforderlich!

Konfigurationsanleitung eCB1 Smartmeter Version: 1.3



1) Hausanschluss

Wählen Sie Ihre Hausanschlussstärke aus.

Wenn Ihr Hausanschluss größer als 63A ist, ist der Einbau eines Messwandlers zwingend erforderlich. Für weitere Informationen zum Messwandler setzen Sie sich Bitte mit einem Fachbetrieb in Verbindung.

2) Skalierung Max.-Wert Leistungs-Chart 22 kW

Einstellungen hier wirken sich nur auf die Darstellung bzw. Skalierung des Graphen aus. Eine sinnvolle Einstellung ist abhängig von der Ladekapazität Ihrer Elektrofahrzeuge. Durch das Bewegen des Schiebereglers verändern Sie den Wert.

Die Auswirkungen dieser Einstellung sind auf der Oberfläche "Steuerung" sichtbar.

3) Skalierung Zeitspanne Leistungs-Chart

Einstellungen hier wirken sich nur auf die Darstellung bzw. Skalierung des Graphen aus. Durch das Ändern dieses Wertes ändern Sie die die Zeit, in der die reale Ladung angezeigt wird. (z.B. eineinhalb Minuten)

Die Auswirkungen dieser Einstellung sind auf der Oberfläche "Steuerung" sichtbar.

4) Skalierung Max.-Wert Amp 16A/32A

Hier ändern Sie den Amperewert, der maximal im Graphen angezeigt werden soll Die Auswirkungen dieser Einstellung sind auf der Oberfläche "Steuerung" sichtbar.

5) Eco-Min-Max-Ampere 6-32 Ampere

Diese Einstellungen sind abhängig von Ihrem Fahrzeug. Es gibt Elektrofahrzeuge, welche eine Mindestladung von 8 bzw. 10 Ampere (oder höher) benötigen.

Ist der Ladevorgang auf **ECO** eingestellt und der Überschuss (=Strom aus PV minus Hausverbrauch) kleiner als die benötigten Mindest-kW, so wird das Elektroauto dennoch weiter laden und den fehlenden Strom (bis zur Mindest-kW Grenze) vom Energieversorger beziehen.

6) Referenz ECO-Modus 0 Watt

Mit dieser Einstellung können Sie festlegen, ob und wie viel Strom aus dem Netz für die Ladung der Elektrofahrzeuge bezogen werden darf.

Bei 0 Watt ist kein Bezug aus dem Netz erlaubt. Wenn Batterien vorhanden sind und kein Strom aus dem Netz bezogen werden soll, kann es zu Überschneidungen (Bezug aus dem Netz, Bezug von der Batterie) kommen. Hier ist eine Einstellung auf 500 W sinnvoll. Mit diesem Referenzwert können Sie festlegen, ob zuerst die Batterie geladen werden soll (+500W), oder zuerst das Elektroauto (-500W). Falls Sie eine Froniusbatterie oder keine Batterieanlage besitzen, lassen Sie den Regler bitte auf 0 W stehen.

7) Logmodus

- Aus: Es erfolgt keine Visualisierung der einzelnen Ladungen
- Ladungen: Es erfolgt eine tabellarische Visualisierung der Ladungen
- Ladekurve: Es erfolgt eine tabellarische Visualisierung der Ladung inklusive einer grafischen Ladekurve.

Konfigurationsanleitung eCB1 Smartmeter Version: 1.3



8) HTPP Authentifizierung

Sie können einen Benutzernamen und ein Passwort anlegen, um Ihr System von unberechtigten Zugang oder Einstellungen zu schützen. Stellen Sie sicher, dass Sie Ihren Benutzernamen und Passwort notiert haben, um später auf die Oberfläche zugreifen zu können.

Vorgaben:

Benutzername:	3 – 30 Zeichen
Passwort:	8 – 255 Zeichen

ZZugang füt HTTP Authentifizierung	
Benutzername	
X deleted X	
Passwort	
	🗹 Passwort anzeigen
Passwort-Bestätigung	
	Anwenden

Löschen der Authentifizierung

- 1. Webinterface öffnen und einloggen
- 2. Gehen Sie in Konfiguration \rightarrow Einstellungen
- 3. Löschen Sie Ihre aktuell gespeicherten Benutzerdaten
- 4. Drücken Sie auf "Anwenden"

Ändern der Benutzerdaten

- 1. Webinterface öffnen und einloggen
- 2. Löschen Sie Ihre aktuell gespeicherten Benutzerdaten
- 3. Vergeben Sie Benutzername und Passwort neu
- 4. Drücken Sie auf "Anwenden"



Infos

Unter dem Abschnitt "**Infos**" können Sie interne Daten sowie die Netzwerkeinstellungen des eCB1 ablesen:

Infos Einste	ellungen	Firm	nware-Update
eCB1			
Seriennummer	72695026		
Firmware	V1.30		
Туре	PV		
OS Version	0.80		
OS Component	78000001		
MAC-LAN	00:D0:93:2E	:87:57	
LAN IP-Adresse	192.168.1.2	7	
Netzwerkmaske	255.255.0.0		
Gateway	192.168.1.2	54	
EVCC Bus-Id	1		
EVCC Firmware			
EVCC Bus-Id	2		
EVCC Firmware			

Ladelog



Unter dem Reiter "Ladelog" können Sie den aktuellen Status all Ihrer Ladepunkte einsehen:

Ladeanschluss Status Ladeanschluss 1 Aktuell keine Ladung										
10 Einträge anzeigen von: 08.05.201) 0	bis: 07.06.20	19 🛛	UID:						
	Id ≎	Ladeanschluss 🗘	Start -	Zählerstart (kWh)	Stop ≎	Zählerstop (kWh)	Dauer ≎	Energie (kWh)	Graph	UID °
				Keine Date	en in der T	abelle vorhander	ı			
Kopieren Excel CSV PDF Dru	ken	Spalten ausblende	en alle	e Spalten anzeig	jen					

Ladeanschluss	Status
Ladeanschluss	Aktuell keine Ladung

Der Status des Ladeanschlusses wechselt bei Ladung von "**Aktuell keine Ladung**" zu z.B. "**Laden seit 1 Minute, 0,8kWh**".

HARDY BARTH

emobilität

Zudem können Sie Ihre Ladedaten ablesen, Spalten aus- und einblenden, Ihre Ladedaten drucken und in verschiedene Dateiformate konvertieren.

Kopieren	Kopiert Ladevorgänge.
Excel	Exportiert die Daten in Excel.
CSV	Exportiert die Daten in CSV.
PDF	Exportiert die Daten in eine PDF-Datei.
Drucken	Drucken Sie die Dateien direkt von der Weboberfläche.
Spalten ausblenden	Hier können Sie einzelne Spalten ausblenden.
alle Spalten anzeigen	Hier blenden Sie alle Spalten wieder ein.



Darstellung der grafischen Werte in tabellarischer Form

Unter der Kategorie "**Werte**" sind die grafischen Werte aus der Seite "Steuerung" in tabellarischer Form dargestellt. (**Hier**: Beispiel mit Photovoltaik Anlage, Solarbatterie, cPµ1T13.8 und Fronius Ohmpilot)

Steuerung	Werte	Ladelog	Konfiguratio	n
Hausanschluss	Energie Zählerst L1 L2 L3	tand 788	-846.9 W 6.17 kWh 9.88 A 11.04 A 9.01 A	
Batterie	Bezeich Ladezus Status Leistune	nung fronit stand h	us-hybrid 11.5% altend (6) 0.0 W	
OhmPilot	Leistun	g	0.0 W	
сРµ1Т13.8	Energie Zählerst L1 L2 L3	and 2050	-5.5 W 0.51 kWh 0.03 A 0.00 A 0.00 A	
EVCC	Status PWM		17 0	

HSA	Energie	-846,9 W werden im Moment aus den Netz bezogen.		
	Zählerstand	Insgesamt wurden hier 7889.17 kWh bezogen.		
	L1, L2, L3	Stromfluss der einzelnen Phasen		
Batterie		Hier wird der Ladezustand, die Leistungsaufnahme sowie die Leistungsabgabe angezeigt.		
Ohmpilot		Hier wird die Leistungsaufnahme angezeigt. Nur in Verbindung mit der Fronius Symo Hybrid-Serie möglich.		
сРµ1 Т13.8	Energie	Strombezug von -5,5 W		
	Zählerstand	Insgesamt wurden von der cPµ1 2050,51 kWh bezogen.		
	L1, L2, L3	Stromfluss der einzelnen Phasen		
EVCC		Interne Angaben		



Konfiguration des eCB1 LR MP+ (Messpunkt)

Öffnen des Webinterfaces

Öffnen Sie das Webinterface indem Sie die IP-Adresse des eCB1 MP+ in Ihrem Webbrowser eingeben.

Sollte zuvor kein anderes eCB1 konfiguriert oder sich im Netzwerk befinden, so kann das eCB1 MP+ erstmals auch mit <u>http://ecb1.local</u> angesprochen werden. Sollte die Namensauflösung nicht funktionieren, können Sie über die Weboberfläche Ihres Routers die jeweilige IP-Adresse ablesen.



Sollten mehrere eCB1 installiert sein (z.B eCB1-PV und eCB1-MP+), vergewissern Sie sich, dass Sie auf das von Ihnen gewünschte eCB1 zugreifen. Dies kann z.B. durch Eingabe der IP-Adresse an Stelle von <u>http://ecb1.local</u> sichergestellt werden.

Es erscheint folgende Startseite:

Willkommen!	Willkommen!
Sprache	Willkommen beim Setup Ihres eCB1 MP+
Datum/Zeit	
Netzwerk	Weiter
Intern	
Ladeanschluss 1	
Setup abschließen	

Klicken Sie auf den Button Weiter.



Sprache und Region

Hier können Sie Ihre

- Sprache,
- das Land indem die Ladestation verbaut ist und die
- entsprechende Zeitzone auswählen.

Willkommen!	Sprache
Sprache	Deutsch *
Datum/Zeit	Land
Netzwerk	Deutschland
Intern	Zeitzone Europa/Berlin
Ladeanschluss 1	
Setup abschließen	Zurück Weiter

Datum und Uhrzeit

Mit dem nächsten Klick auf Weiter erhalten Sie folgenden Ansicht:

Willkommen!	Datum und Uhrzeit
Sprache	Datum
Datum/Zeit	26.07.2019
Netzwerk	Uhrzeit
Intern	Uhrzeit setzen
Ladeanschluss 1	
Setup abschließen	Zeitserver
	NTP Server 1
	0.openwrt.pool.ntp.org
	NTP Server 2
	1.openwrt.pool.ntp.org
	Beim Start automatisch synchronisieren
	Uhrzeit per NTP setzen
	Zurück Weiter

Konfigurationsanleitung eCB1 Smartmeter Version: 1.3



Bei dieser Ansicht können Sie das Datum und die Zeit entweder manuell einstellen oder automatisch über einen NTP Zeitserver einstellen lassen.

Manuelle Einstellung

Klicken Sie auf **Datum** und wählen Sie aus dem Kalender das gewünschte Datum aus. Anschließend klicken Sie auf **Uhrzeit** und geben die aktuelle Uhrzeit ein.

Die Stunden, Minuten und Sekunden sind durch einen Doppelpunkt zu trennen. Zum Schluss auf **Uhrzeit setzen** klicken. Das Datum und die Zeit werden so eingerichtet.

Automatische Einstellung

Die Felder "Datum" und "Uhrzeit" erfordern keine Eingabe.

In den Feldern "NTP Server 1" und "NTP Server 2" gibt es eine voreingestellte Internetadresse, welche Sie mit einem Zeitserver verbindet.

Mit den Klick auf "**Uhrzeit per NTP setzen**" speichern Sie diese Einstellungen. Sie können sich auch mit einem anderen Zeitserver verbinden lassen, müssen jedoch die Adresse manuell eintragen.

Ein Klick auf "**Zeit automatisch per NTP Servern synchronisieren**" bewirkt, dass nach jeder Unterbrechung (Strom, Netzwerk) die Zeit automatisch synchronisiert wird.

Netzwerkeinstellungen

Nach Abschluss der Datums- und Zeiteinstellungen, erhalten Sie folgenden Ansicht nach einem Klick auf **Weiter**:

Wenn Sie bei Protokoll "**DHCP**" auswählen:

Ihr DHCP-Server (z. B. Router) nimmt die weiteren Einstellungen automatisch vor.

Hier haben Sie keine weiteren Einstellmöglichkeiten, außer die Funktion der Vergabe eines **Hostnamen**. Bei Hostname sollten Sie einen eindeutigen für sich selbst sprechenden Namen eintragen.

In der Regel können Sie das Gerät dann auch über den eingetragenen Hostnamen ansprechen. In Auslieferung lautet dieser "**ecb1.local**".

Willkommen!	Protokoll
Sprache	DHCP
Datum/Zeit	IP Adresse
Netzwerk	192.168.88.3
Intern	
	255.255.0.0
Ladeanschluss 1	192 168 1 254
Setup abschließen	DNS Server 1
	192.168.1.254
	DNS Server 2
	Hostname
	eCB1
	Zurück Weiter

HARDY BARTH

emobilitä

Willkommen!	Protokoll	
Sprache	statisch	.
Datum/Zeit	IP Adresse	
Notzwork	192.168.88.3	
Netzwerk	Subnetzmaske	
Intern	255.255.0.0	
Ladeanschluss 1	Standardgateway	
Setup abschließen	192.168.1.254	
	DNS Server 1	
	192.168.1.254	
	DNS Server 2	
	Hostname	
	eCB1	
	Zurück	Weiter

Wenn	Sie	bei	Protokoll	"statisch"
auswäh	len:			

Tragen Sie die Netzwerkeinstellungen manuell ein.

Die genauen Informationen, welche in die Eingabefelder eingetragen werden müssen, erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.



Intern

Willkommen!	Peripherie	/Geräte	
Sprache	rinterner Messpunkt		
Datum/Zeit		Bezeichnung	
Netzwerk		Hausanschluss_eCB1	
Intern		Gerätefunkltion / Einbau-Ort	
Ladoanachlura 1	Messpunkt	SerienNr	
		72812054	
Setup abschließen		Mersung via Messwandler	
	7tiale	18/-14	
	Zuruck		

Hier vergeben Sie die Funktion des eCB1 MP+. Da es sich um die Konfiguration des Messpunktes am Hausanschluss handelt, wählen Sie **Hausanschluss** bei Gerätefunktion aus.

Sie können zur Vereinfachung die Bezeichnung "Hausanschluss_eCB1" vergeben, um das eCB1 MP+ von dem anderen eCB1 unterscheiden zu können.

Klappwandlermessung

Aktivieren Sie Messung via Messwandler **nur, wenn ein Messwandler installiert wurde**. Setzen Sie ein Häkchen auf das weiße Quadrat um die Funktion zu aktivieren. Im aktivierten Modus ist das Feld orange hinterlegt. Ein Messwandler wird üblicherweise benötigt, wenn der Hausanschluss größer ist als 63 A.

Messpunkt	72812054	
	🗹 Messung via Messwandler	
	Wandlerverhältnis Primärseite	_
	200 🗄	
	Wandlerverhältnis Sekundärseite	
	5 🔳	



Ladeanschluss 1

Das eCB1 LR MP+ ist in diesem Fall für die Messung am Hausanschluss zuständig. Der Ladepunkt wird nicht angesteuert.

Wählen Sie "kein EVCC" (EVCC = Ladecontroller).

Willkommen! Sprache	Peripherie/Geräte			
Datum/Zeit Netzwerk	EVCC	Gerätetyp / Hersteller kein EVCC	•	
Intern Ladeanschluss 1	Zurück	Weiter		
Setup abschließen				

Drücken Sie auf Weiter, um das Setup abzuschließen.



Setup-Abschluss

Klicken Sie auf Setup abschließen.

Willkommen!	Setup abschließen		
Sprache	Ihr Gerät wird jetzt fertig konfiguriert und die Dienste neu gestartet.		
Datum/Zeit			
Netzwerk	Zurück	Setup abschließen	
Intern			
Ladeanschluss 1			
Setup abschließen			

Das eCB1wird neu gestartet und übernimmt alle Einstellungen. Der Neustart kann bis zu 5 Minuten dauern.

Sollte nach 5 Minuten noch keine Weboberfläche zu sehen sein, aktualisieren Sie bitte die Webseite.

eCB1 wird neu gestartet	

Mit dem Setup-Abschluss ist die Konfiguration des eCB1-LR-MP+ beendet.



Gewährleistung / Garantie

Gewährleistung und Garantiebedingung

Die eCHARGE Hardy Barth GmbH gewährt auf das vorliegende Produkt die gesetzlich vorgeschriebene Gewährleistungsdauer von 24 Monaten sowie eine Garantie mit gleicher Dauer für das Land, in dem das Produkt erworben wurde.

Sofern das Produkt in einem anderen Land betrieben wird, gelten dennoch die gesetzlichen Bestimmungen für das Land, in dem das Produkt erworben wurde. Die Gewährleistung ist, ebenso wie die Garantie, in keinem Fall übertragbar.

Sofern Modifikationen jeder Art an dem Produkt vorgenommen wurden, die nicht ausdrücklich von der eCHARGE Hardy Barth GmbH genehmigt oder in einer Anleitung für autorisierte Service Partner beschrieben wurde, erlöschen die Garantieverpflichtungen seitens des Herstellers mit sofortiger Wirkung.

Ausschluss von Schadensersatz- und Haftungsansprüchen

Hierunter fallen Ansprüche, die auf folgende Ursachen zurückzuführen sind:

- 1. Verschlechterung durch normalen Verschleiß, Korrosion, Beschädigung, Unfall, fehlerhafte Lagerung oder Bedienung, mangelnde vernünftige und notwendige Instandhaltung.
- 2. Durch unbefugte Personen (durch eine nicht autorisierte Elektrofachkraft), nicht von der eCHARGE Hardy Barth GmbH autorisierte Installateure oder den Kunden selbst vorgenommene Installationsleistungen der Wallbox.
- 3. Durch unbefugte Personen, Unternehmen oder durch den Kunden selbst vorgenommene Reparaturen oder Eingriffe zur Behebung von Defekten an der betreffenden Wallbox.
- 4. Verwendung von Ersatzteilen, bei denen es sich nicht um Originalersatzteile der eCHARGE Hardy Barth GmbH handelt.
- 5. Fehlerhafte Instandhaltung und/oder Verwendung aufgrund von Nichtbeachtung oder Nichtbefolgung der Bedienungsanleitung.
- Inkaufnahme weiterer Schäden am Gerät und in seiner Umgebung, z.B. durch fortgesetzte Verwendung des Geräts nach Feststellung des Defekts bzw. der Störung.
- 7. Schäden aufgrund mechanischer Überanspruchung.



Die Reparatur bzw. der Austausch defekter Teile führt nicht zur Verlängerung oder zum Neubeginn der Gewährleistungsfrist gemäß der Garantiebedingungen.



ACHTUNG!

Sofern im Betrieb Ihres Produkts Probleme auftreten, setzen Sie sich bitte sofort mit Ihrem Iokalen Vertriebspartner oder einem autorisierten Vertreter in Verbindung und klären Sie, inwieweit diese Fehlfunktion durch die Gewährleistung und/oder Garantie abgedeckt ist. Nehmen Sie in keinem Fall selbst Änderungen oder Reparaturen an Ihrem Produkt vor!

HARDY BARTH

Die Firma eCHARGE Hardy Barth GmbH sichert den ordnungsgemäßen Betrieb des vorliegenden Produkts nach der Auslieferung im Rahmen der gesetzlich gültigen Gewährleistung zu.

Die Gewährleistung ist auf solche Schäden beschränkt, die auf einen normalen Einsatz und auf offensichtliche Material- oder Herstellungsmängel zurückzuführen sind. In diesen Fällen wird der Hersteller in Zusammenarbeit mit dem lokalen Vertriebspartner versuchen, die einwandfreie Funktion des Produkts wiederherzustellen. Etwaige anfallenden Kosten für den Transport des Produkts trägt der Kunde.

Wurde die Seriennummer von der Wallbox durch ein Verschulden des Kunden entfernt, abgeändert oder unleserlich, so erlöschen alle im Rahmen der Garantiebedingungen gewährten Rechte und es gilt lediglich die gesetzlich vorgeschriebene Gewährleistungsfrist.

Sollte der Kunde eine Ausführung von Reparatur- oder Austauscharbeiten außerhalb der Geschäftszeiten der eCHARGE Hardy Barth GmbH in Auftrag geben, so werden der Stundenlohn und die Anfahrtskosten außerhalb der normalen Geschäftszeiten (Montag - Freitag 9:00 – 16:00 Uhr) dem Kunden entsprechend der aktuellen Preisliste in Rechnung gestellt.

Kundendienst bei Fragen, Reklamationen und Beanstandungen:

Werktags von 9:00 – 12:00 / 14:00 – 16:00 Uhr Telefon: +49 9666 / 188 00 0 E-Mail: <u>support@echarge.de</u>

Bitte halten Sie die Seriennummer, die Produktbezeichnung der Wallbox und Ihre Kundennummer bereit!